



Daniel Fuhrhop
Willkommensstadt

Wo Flüchtlinge wohnen und Städte lebendig werden

224 Seiten, Hardcover,
ISBN 978-3-86581-812-6,
17,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Flüchtlinge brauchen keinen Neubau, sondern Willkommensstädte

Baubranche und Politik wollen uns weismachen, dass angesichts von über einer Million Flüchtlingen möglichst schnell, viel und billig gebaut werden muss. Dabei wäre gerade der Verzicht auf Neubau eine erstklassige Gelegenheit, Neubürger besser zu integrieren. Ein Buch zur Willkommenskultur in unserem Land.

Deutschland entwickelt sich zum Einwanderungsland. Angesichts des vermehrten Zuzugs von Flüchtlingen stellt sich mehr denn je die Frage nach ihrer menschenwürdigen Unterbringung. Müssen wir also schnell und billig bauen? Daniel Fuhrhop sagt: »Nein! Deutschlandweit stehen genügend Häuser leer. Um allen Flüchtlingen Wohnraum zu bieten, müssen wir jedoch klären, wie und wo wir in Zukunft wohnen wollen.« Im Buch »Willkommensstadt. Wo Flüchtlinge wohnen und Städte lebendig werden« (ET 22.08.2016) geht Fuhrhop der Frage nach, wie wir Flüchtlinge so unterbringen können, dass Integration gelingt.

Daniel Fuhrhop empfiehlt, aus der eigenen Geschichte zu lernen, denn nicht zum ersten Mal steht Deutschland vor der Herausforderung, Millionen Menschen aufzunehmen. Warum soll nicht gelingen, was in der Nachkriegszeit gelang? Warum sollten wir aus den Fehlern des Gastarbeiterzuzugs nicht lernen können? Um eine integrationshemmende »Ghettoisierung« zu verhindern, sollten wir versuchen, die Flüchtlinge »in unsere Gebäude zu integrieren«, denn Nähe schafft Vertrauen und baut Vorurteile ab. Wenn uns dies gelingt, könnten wir »ganz nebenbei« unsere Räume besser nutzen, unsere oftmals viel zu großen Wohnungen und Büros, Werkstätten und Läden, Kindergärten und Schulen – damit wir attraktive Willkommensstädte erhalten, in denen wir selbst gerne leben.

»Willkommensstadt« ist eine Weiterführung des medial vielbeachteten Erstlingswerks »Verbietet das Bauen!«, das Daniel Fuhrhop 2015 im oekom verlag veröffentlichte.



© Bonnie Bartusch

Daniel Fuhrhop

Seit seinem Erstlingserfolg »Verbietet das Bauen!« engagiert sich DANIEL FUHRHOP fu?r »anderes Wohnen«. Mit Ideen fu?r Einbauen und Umbauen, versteckte Wohnraumreserven und Zusammenwohnen erreicht er ein breites Publikum. Seine Erfahrungen als ehemaliger Architekturbuchverleger, OB-Kandidat und Kommunalberater, Autor von vier Sachbu?chern sowie der Dissertation »Der unsichtbare Wohnraum« flie?en in diesen reich bebilderten Ratgeber ein. Daniel Fuhrhop ist Associate Member bei Homeshare International. Er engagiert sich bei den Scientists for Future, Fachgruppe Bauen, Wohnen und Habitat. Und er meldet sich zu Wort auf Instagram unter @daniel.fuhrhop (Facebook @danielfuhrhopFB).

Pressestimmen

»Fuhrhop bleibt bei seinem Stil, eine klare Forderung argumentativ zu untermauern, treu. Wer gerne ein engagiert und unterhaltsam geschriebenes Plädoyer „für mehr Lebensqualität für alle“ liest, wird den Autor schätzen lernen.«

Peter Streif, BUND-Jahrbuch

»Ein Thema (...) ist die Unterbringung von hunderttausenden Menschen. Daniel Fuhrhop (...) hat (...) nichts weniger als eine Antwort auf die(se) Frage nach der Unterbringung so vieler formuliert (...).«

Eva Schmidt, rbb Kulturradio